

Modul 3 Mädchen*. Alkohol. Drogen. Zwischen Verharmlosung und Dramatisierung

Wie können wir mit jugendlichen Mädchen* über Alkohol- und Drogenkonsum ins Gespräch kommen und sie auf dem Weg zu einem eigenverantwortlichen und nicht gefährdenden Umgang unterstützen und begleiten? Welche Haltung und Rolle nehmen wir Fachfrauen* ein zwischen erhobenem Zeigefinger und Verständnis? Wie gehen wir um mit ambivalenten Motivationslagen und Haltungen auf Seiten der Mädchen*?

Ziel des Workshops ist die Stärkung der Handlungskompetenz der Teilnehmerinnen im Umgang mit Mädchen*, die psychoaktive Substanzen konsumieren. Es werden verschiedene, praxisorientierte Methoden aus dem Spektrum Suchtprävention, Suchtedukation und Suchttherapie vorgestellt. Es besteht die Möglichkeit handlungsbezogene Methoden anhand beispielhafter Fälle aus der eigenen Berufspraxis im Seminar anzuwenden.

Termin:
14. November 2019
10:00 – 17:00 Uhr

Referentin: Christiane Dietsch
Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin (DGSF), Weiterbildung in Traumatherapie
JELLA Pädagogische und therapeutische Hilfen für Mädchen* mit Suchtproblemen und Traumafolgestörungen (bwlv)

Ihre Anmeldung senden Sie bitte per Post oder Mail an:

Der Paritätische Landesverband Baden-Württemberg
Frau Lehmann
Hauptstr. 28
70563 Stuttgart

Tel.: 0711-2155-143
E-Mail: anmeldungen@paritaet-bw.de

Veranstaltungsort
Der PARITÄTISCHE Landesverband
Baden-Württemberg
Hauptstraße 28
70563 Stuttgart-Vaihingen
Raum 0.17 + 0.18 EG



Wegbeschreibung
<http://www.paritaet-bw.de/content/e153/e9149/e9153/>

Kosten
30,- € pro Teilnehmerin* und pro Modul bei Bestehen einer Mitgliedschaft der Trägereinrichtung im Paritätischen oder in der LAG Mädchen*politik; 60,- € für Nichtmitglieder*innen inkl. Mittagessen, der Teilnahmebeitrag wird gegen Rechnung fällig. Ihre Anmeldung ist erst nach dem Eingang der Teilnahmegebühr verbindlich. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer*innen begrenzt ist.

Informationen zum Inhalt der Fortbildungsmodule
LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg
Siemensstr. 11, 70469 Stuttgart
E-Mail: info@lag-maedchenpolitik-bw.de
Tel. 0711-8382157

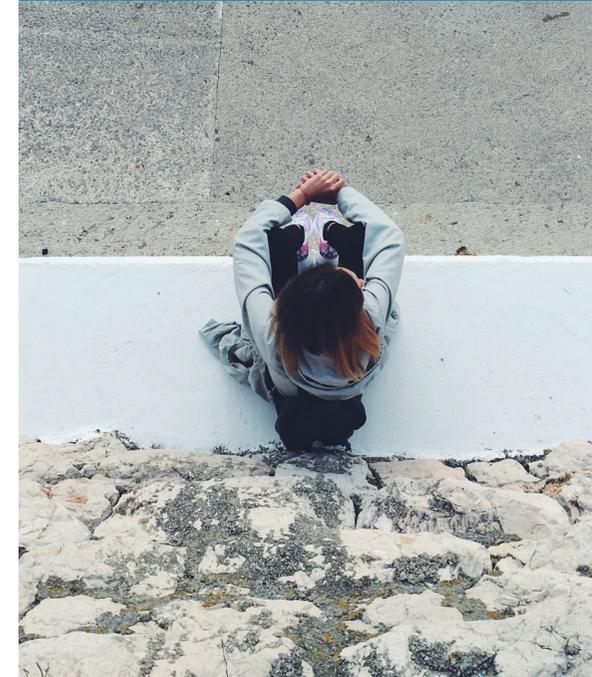
Veranstalterinnen
Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg, in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen*politik Baden-Württemberg



Die Veranstaltung wird gefördert durch die Glücksspirale



Mädchen* und Gesundheit



Fortbildungsmodule

für pädagogische Fachkräfte, die mit Mädchen* und jungen Frauen* arbeiten

Mädchen* und Gesundheit

Der Druck auf Mädchen* und junge Frauen* ist enorm groß. Neben schulischen Leistungen müssen sie einer Vielzahl von gesellschaftlichen und sozialen Anforderungen gerecht werden. Hinzu kommen oft noch persönliche oder familiäre Belastungen. Mädchen* weisen, bezogen auf ihren Gesundheitszustand, geschlechtsspezifische Risikofaktoren auf. So besteht z.B. eine höhere Vulnerabilität für Essstörungen und autoaggressive Verhaltensweisen, wie z.B. selbstverletzendes Verhalten.

Die Fortbildungsreihe „Mädchen* und Gesundheit“ beinhaltet 3 Fortbildungsmodule, die sich jeweils mit ausgewählten mädchen*spezifischen Gesundheitsthemen beschäftigen.

Alle 3 Fortbildungsmodule bieten den Teilnehmenden sowohl theoretischen Input, als auch Bezug zur pädagogischen Praxis. So werden jeweils Praxisbeispiele und Methoden mit einfließen. Die Fortbildungsmodule können unabhängig voneinander und einzeln gebucht werden.



Modul 1 Wer bin ich? Ich bin wer! Essstörungen vorbeugen – erste Interventionen gestalten

Fitness workout auf YouTube, Beautychallenges auf Instagram, "Sexualisierung" bei Germanys next Topmodel. Der mediale Alltag von Mädchen* ist geprägt von eindimensionalen Frauen- und Körperbildern. Das kann Druck machen. Kommen weitere Belastungen im Leben der Mädchen* dazu, kann das Kämpfen für einen schlanken Körper zur zentralen Bewältigungsstrategie werden.

In der Fortbildung wird ein Grundverständnis zur Entstehung und Psychodynamik von Essstörungen bei Jugendlichen vermittelt, verbunden mit praxiserprobten interaktiven Methoden der Prävention für die Mädchen*arbeit ab 12 Jahren.

Was kann im konkreten Alltag der Peergroup die Körperzufriedenheit stärken? Wie erkennen Mädchen* und Pädagoginnen frühe Warnzeichen einer Essstörung? Wie können wir mit Mädchen* ins Gespräch kommen, wenn ihr riskantes Essverhalten Sorgen macht?

Termin:
10. Juli 2019
10:00 – 17:00 Uhr

Referentin: Regine Kottmann
Dipl. Sportpädagogin. Systemische Beraterin und Supervisorin (DGSF)
Geschäftsführerin und Beraterin von Lebenshunger- Präventions- und Beratungsstelle bei Essstörungen, Tima e.V. Tübingen

Modul 2 Under pressure – Stress lass' nach! Zum Umgang mit den Themen Stress und Leistungsdruck in der Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen*

Pluralisierung, Individualisierung und Medialisierung prägen das Aufwachsen von Mädchen* und jungen Frauen* und bringen einen hohen (Leistungs-)Druck in verschiedenen Lebensbereichen mit sich.

Viele Mädchen* wollen kompetent, leistungsstark, selbstbewusst, schlank, schön, fit, beliebt, sozial gut eingebunden, am liebsten heterosexuell, alles meisternd und immer gut gelaunt sein. Hierbei sind sie mit hohen Fremd- und Eigenerwartungen konfrontiert und stehen dementsprechend häufig unter Druck. Während viele Mädchen* mit diesen Anforderungen gut zurechtkommen, nehmen psychosomatische Beschwerden und psychische Störung auch bei Mädchen* und jungen Frauen* zu.

Im Rahmen der Fortbildung werden zunächst spezifische Lebenslagen von Mädchen* und jungen Frauen* skizziert sowie die Aspekte Stress und Leistungsdruck beleuchtet. Darauf aufbauend wollen wir uns praxisorientiert mit möglichen pädagogischen Antworten auseinandersetzen.

Termin:
17. Oktober 2019
10:00 – 17:00 Uhr

Referentin: Julia Hirschmüller
Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Psychodrama-Therapeutin, Mitarbeiterin im Mädchen-gesundheitsladen Stuttgart, einer geschlechtsbezogenen Beratungsstelle für Mädchen* in den Bereichen Gesundheitsförderung, sexuelle Bildung, Sucht- und Gewaltprävention.

Anmeldung

Institution:

Name:

Straße:

Ort:

E-Mail:

Telefon:

Mitglied bei der LAG Mädchen*politik

Mitglied im Paritätischen

Ich melde mich verbindlich für diese Fortbildungsmodule an (bitte ankreuzen):

Modul 1:
Wer bin ich? Ich bin wer! (10.7.2019)

Modul 2:
Under pressure – Stress lass' nach!
(17.10.2019)

Modul 3:
Mädchen*. Alkohol. Drogen. (14.11.2019)

Essenswünsche (z.B. vegan, Allergien):

.....
Der Teilnahmebeitrag wird gegen Rechnung bezahlt.

Datum:

Unterschrift: